

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 30

Illustration: "So Frölain Lili, under dene Umschänd dürfti mines Erachtens [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mist!

Wir erklären meist als Mist,
Was uns unerklärlich ist.
Vielleicht ist's zu klein uns bloß
Oder aber viel zu groß!

Zwar in dem besagten Falle,
Geht es um den Dreck im Stalle,
Also wirklich nicht um Großes,
Sondern um den Mist des Rosses.
«Jede hinderschts einzig Bolle
Underschoht de Priskontrolle!»
So weiß es das Amt zu sagen,
Und dann folgen - - Fragen, Fragen!

«Haben wir den Kauf gebilligt
Und den Preisaufschlag bewilligt?
Wieviel von derselben Ware
Führten Sie im letzten Jahre?
Wie, warum, auf welche Weise
Kommen Sie zu diesem Preise?
Ist der Mist nur Mist vom Orte
Oder eine Luxusorte?»

So befragt man uns mit List
Bis man sagt: «Besagter Mist
Ist in Wahrheit und in Tat
Ein Amtstroymistkonzentrat!»



„So Frölaïn Lili, under dene Umschänd dürfti mines Erachtens
für Sie jede Weigerigsgrund fehle, mit mir 's Zelt z'teile.“

Rätselfragen

Warum heißt es: «Ein Mann, ein Wort»
und nicht: Eine Frau, ein Wort?

Weil eine Frau immer viel Worte für
die gleiche Sache macht.

Warum spricht der Mann von der Frau
als von der «bessern Hälfte?»

De Gschyder git naa!

Warum will die Frau immer das letzte
Wort haben?

Weil sie nach dem Manne erschaffen
wurde und ihr der Mann darum im-
mer noch eine Spanne voraus ist.

Was ist Kompensation?

Wenn einer keine Haare mehr auf dem
Kopfe hat, aber dafür an den Zähnen.

Was ist Blasphemie?

Wenn man keine Zähne mehr hat und
dabei immer davon spricht, man
müsse dem Feind die Zähne weisen.

Was heißt: Aus der Not eine Tugend
machen?

Wenn man keine Haare mehr auf dem
Kopf hat und sich dafür hinter den
Ohren kratzt.

Wo hört die Vernunft auf?

Wo das Vergnügen anfängt.

Ruedi



Braucht dein Körper neue Kraft
in dieses Lebens Hatz,
so fahre mit dem nächsten Zug
ins WunderBAD RAGAZ!

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 8 12 04

Die Handschrift

Bei einem Turnspiel erhalte ich un-
gewollt einen Schlag mit der Faust,
direkt ins Gesicht. Die Folge davon ist
eine markante Färbung: zur Hauptsache
blau und grün.

Heute begegne ich einem Freund,
der sich nach der Ursache erkundigt.

Ich: «Es hät hält eine e chli e starchi
Handschrift gha!»

Worauf er: «Aber meini mit Tinte-
stift!»

Hamei

's Füfzählerli

Ich stehe nachts am Bellevue in Zü-
rich und forsche vergeblich nach dem
Tram, das mich heimführen sollte. Nach
einiger Zeit werde ich unruhig und
frage den Kondi einer andern Linie, ob
der Fünfzehner denn nicht mehr ver-
kehre. Darauf die väterlich herablas-
sende Antwort: «'s Füfzählerli näméd
mer halt z'nacht ine!»

W. M.

Am herrlichen Seeufer



— mitten in der Stadt, das Kongresshaus-Restaurant
mit seiner vorzüglichen Küche.
Bar, Restaurant, Konzert-Café. — Telefon 7 56 30

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN

Ihr Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger